© Bernhard Haselbeck

Peter Probst

Peter Probst, geb. 1957 in München, studierte Deutsche und Italienische Literatur und Katholische Theologie. Bald begann er mit dem Schreiben von Drehbüchern u.a. für den TATORT. Für seine Fernsehspiele erhielt er zahlreiche Auszeichnungen. Ab 2006 schrieb er erst Kinderkrimis, dann Kriminalromane wie »Blinde Flecken« oder »Im Namen des Kreuzes«. Bei dem Sachbuch »Verliebt, verlobt ... verrückt?« arbeitete er mit seiner Frau Amelie Fried zusammen, mit der er in München lebt. Zuletzt erschien sein Roman »Die wilde Wut des Wellensittichs« (2022).

Weitere Titel des Autors

Wie ich den Sex erfand 978-3-95614-384-7
Wie ich den Sex erfand (MP3 CD) 978-3-95614-410-3
Die wilde Wut des Wellensittichs 978-3-95614-482-0
Ich habe Schleyer nicht entführt 978-3-95614-561-2